



- Freunde, kommt doch in die nahen Wälder und empfindet da des Frühlings Lust!
 Zephir küsst die schön geschmückten Felder und entführt den Kummer aus der Brust.
- 2. Eilet und verbannet aus dem Herzen Unlust, die des Winters Eigentum! Seht der Vögel Heere munter scherzen! Bleibt doch nicht bei ihrer Freude stumm!

3. Scherzet, singet feurig von der Liebe! Singt den alten, singt den jungen Wein, singt der Jugend freudenvolle Triebe, singt euch ewig, um vergnügt zu sein.

Johanna Charlotte Unzer